MOLSHEIM
9.9.2026

BUGATTI RIMAC SCHLIESST EIGENTÜMERWECHSEL AB UND BESTÄTIGT NEUES FÜHRUNGSTEAM



Der Erwerb der Porsche-Beteiligungen an der Rimac-Gruppe und an Bugatti Rimac durch ein Konsortium unter der Führung von HOF Capital ist abgeschlossen.

Porsche und die Rimac-Gruppe gründeten 2021 das Joint Venture Bugatti Rimac, an dem die Rimac-Gruppe mit 55 % die Mehrheit hielt und Porsche die restlichen 45 %. Porsche hielt zudem eine Beteiligung von 21 % an der Rimac-Gruppe. Im Rahmen der im April 2026 angekündigten Transaktion vereinbarte ein von HOF Capital geführtes Konsortium, zu dem BlueFive Capital als größter Investor sowie weitere institutionelle Investoren aus den USA und Europa gehörten, den

2026 BUGATTI AUTOMOBILES S.A.S.

Erwerb der Porsche-Beteiligungen an der Rimac-Gruppe und an Bugatti Rimac. Die Transaktion ist nun abgeschlossen.

„Ich freue mich sehr, dass die Vereinbarung mit Porsche und HOF Capital nun abgeschlossen wurde. Porsche war all die Jahre ein sehr wertvoller Partner, der es uns ermöglicht hat, ein solides Fundament für die Zukunft der Marke zu schaffen. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit HOF Capital, die bei der Umsetzung unserer langfristigen Vision für die spannende Zukunft von Bugatti eine große Bereicherung sein wird."

MATE RIMAC
CEO VON BUGATTI RIMAC

Nachdem die neue Anteilseignerstruktur nun vollständig umgesetzt ist, festigt Bugatti Rimac die strategische und operative Langzeitvision von Mate Rimac für Bugatti, die er bei seiner Ernennung zum CEO von Bugatti Rimac im Jahr 2021 entwickelt hatte. Mate wird dabei von einem neuen und umstrukturierten Führungsteam unterstützt. Christophe Piochon wird von seinen Ämtern als Präsident von Bugatti Automobiles und Chief Operating Officer von Bugatti Rimac zurücktreten. Mate Rimac selbst wird die Rolle des Präsidenten von Bugatti Automobiles übernehmen, während Marko Brkljačić — ehemaliger Chief Operating Officer bei Rimac Technology — als Chief Operating Officer in das Führungsteam von Bugatti Rimac eintreten soll. Weitere Veränderungen sind für die nahe Zukunft geplant, darunter die Ernennung des derzeitigen Geschäftsführers von Bugatti Automobiles, Hendrik Malinowski, zum Chief Commercial Officer der Marke.

„Christophe ist seit mehr als zwei Jahrzehnten bei Bugatti tätig und hat die Marke in ihrer heutigen Form maßgeblich geprägt. Vom Veyron bis zum Tourbillon hat er dazu beigetragen, die Qualität und Handwerkskunst aufzubauen und zu bewahren, die alle Hypersportwagen aus Molsheim auszeichnet. Im Namen des gesamten Teams von Bugatti Rimac möchte ich Christophe danken, ihm viel Erfolg für seinen weiteren Weg wünschen und bei dieser Gelegenheit Marko willkommen heißen."

MATE RIMAC
CEO VON BUGATTI RIMAC

Die Ernennung der neuen Führungskräfte erfolgt zu einem wegweisenden Zeitpunkt in der Geschichte von Bugatti: der Eröffnung des neuen Produktionswerks „La Manufacture" in Molsheim im Juli dieses Jahres sowie der letzten Phase der Erprobung des Bugatti Tourbillon. Zusammen bilden diese Meilensteine die Grundlage für die Zehnjahresvision von Bugatti, die 2021 unter der Führung von Mate Rimac festgelegt wurde.

Pressekontakt
Jan Schmid
Director of Brand, Marketing & Communications
communications@bugatti.com

[1] Destrier: Dieses Model fallt derzeit nicht unter die Richtlinie 1999/94/EG, da die Gesamtbetriebserlaubnis derzeit noch nicht vorliegt.